



Matthias Guido Braudisch: Man Machine

6. Juni 2016, den ganzen Abend

Das Projekt *Man Machine* ist ein selbstgebauter, halbautomatischer Schwarz-Weiss-Portrait-Fotoautomat. Der Automat dient als Kamera und Dunkelkammer. Die zu portraittierende Person nimmt auf einem Hocker Platz. Der Künstler ist in der Dunkelkammer anwesend. Er belichtet und entwickelt jeweils ein Portrait-Foto von der jeweiligen Person auf ein Direktpositivpapier mit Hilfe von einer Mittelformat-kamera und Blitz. Es wird direkt auf das Papier belichtet, wodurch die Abbildung seitenverkehrt ist. Das macht das Portrait zu einem außergewöhnlichen Foto, da es die Person so abbildet, wie sie sich selbst am besten kennt, nämlich spiegelverkehrt. Da immer nur ein Foto gemacht wird und es kein Negativ gibt, ist jedes Bild ein Unikat und kann sofort mitgenommen werden. Der Entwicklungsprozess dauert von der Aufnahme bis zum fertigen Foto ca. 5 Minuten. 2014 hat Matthias Guido Braudisch die Kunstzelle in eine *Man-Machine* verwandelt und unzählige Porträtoriginale von den BesucherInnen erstellt. Ein Portrait: Freiwillige Spende, 6 x 6 cm

KUNSTZELLE, ein Projekt im WUK von Christine Baumann, Währinger Straße 59, A - 1090 Wien
Fotos: Christine Baumann